



Demokratie und Schule

MONTAG, 26. SEPTEMBER 2022 | 18:00 UHR – 21:00 UHR

Pavillon Kulturzentrum, Lister Meile 4, 30161 Hannover

VORTRAG

Bildung für eine demokratische Gesellschaft

Diana Rychlik

Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V.

Wie können junge Menschen darin unterstützt werden, kompetent und aktiv an einer pluralistischen, wertebundenen und bunten Gesellschaft teilhaben zu können? Und wie gestalten wir Bildungseinrichtungen so, dass sie dabei den Werten und Zielen der Kinder- und Menschenrechte gerecht werden? Die Etablierung und Förderung einer auf Anerkennung, Selbstwirksamkeit und Verantwortung beruhenden Bildung ist eine zentrale Aufgabe und Forderung der Demokratiepädagogik und gilt zugleich als eine wichtige Präventionsmaßnahme gegen menschenfeindliche Einstellungen.

Der Vortrag beschäftigt sich neben der aktuellen gesellschaftlichen Bedeutung von Demokratiepädagogik in der Schule mit demokratiepädagogischen Konzepten und gibt einen Überblick über mögliche Ansätze und Umsetzungsmöglichkeiten in Unterricht, Schulleben und der damit verbundenen Schulentwicklung insgesamt.

GESPRÄCHSKREIS 1

Vorstellung und Arbeitsweise des Netzwerks »Demokratie und Courage«

Das Netzwerk für Demokratie und Courage (NDC) ist ein bundesweites Netzwerk, das von jungen Menschen getragen wird, die sich für Demokratieförderung und gegen menschenverachtendes Denken engagieren.

Das Hauptaufgabefeld des NDC ist die Ausbildung von jungen Menschen als Multiplikator*innen und die Durchführung von Projekttagen, Seminaren und Fortbildungen an Schulen, Berufsschulen, Bildungseinrichtungen sowie für viele andere Gruppen.

Oliver Stelzmann, Mitglied der Landesnetzwerkstelle, stellt das Netzwerk vor und diskutiert mit den Teilnehmer*innen.

GESPRÄCHSKREIS 2

Demokratiebildung in der Primarstufe

Wie können sich Grundschüler*innen in demokratischen Verfahren üben und ihren Wert erkennen, wie lernen sie konstruktive Debatten kennen und anderes mehr? Wie muss sich die Grundschule dazu aufstellen und wie müssen die Beschäftigten dort agieren?

Frank Post, einer der Initiatoren der Kinderkonferenzen in Niedersachsen und langjähriger Schulleiter der GS Fuhsestraße, die als »Demokratieschule« ausgezeichnet wurde. Er berichtet aus seiner langjährigen Praxis und stellt sich der Diskussion.

WIR LADEN EIN:

Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Nds. Mitte, Bildungswerk ver.di Niedersachsen, Geschichtswerkstatt e. V., DGB-Region Niedersachsen-Mitte, DGB Jugend Hannover, GEW Kreisverband Hannover, IG Metall Hannover, Pavillon Kulturzentrum, Hannover, Projekt moderner Sozialismus Hannover e.V., ver.di Bezirk Hannover-Heide-Weser, ver.di Jugend Bezirk Hannover-Heide-Weser, VVN Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten Hannover



Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.